

Beispielliste erlaubter Medikamente

**(bei leichten Krankheitsverläufen, Befindensstörungen,
geringfügigen Verletzungen, etc.)**



2011

Die nachfolgende Beispielliste erlaubter Medikamente enthält nur eine kleine Auswahl der Präparate aus dem Austria-Codex geordnet nach Beschwerden bzw. Leitsymptomen. Die angeführten Medikamente können von den Athleten angewendet werden, ohne dafür einen Antrag auf Erteilung einer Medizinischen Ausnahmegenehmigung (Therapeutic Use Exemption) stellen zu müssen.

Stand: **31. Oktober 2010**, Änderungen vorbehalten.

Wichtige Hinweise und Anmerkungen

- **Bei deutlichen Beschwerden ist unbedingt ein Arzt aufzusuchen** (z.B. bei Fieber, stärkeren Halsschmerzen, eitrigem Auswurf und dergleichen mehr). Ob eine Erkrankung ernster oder nur leichter Natur ist, lässt sich vom Laien oft nur schwer erkennen. Eine „**Selbstbehandlung**“ kann daher unter Umständen ein Gesundheitsrisiko darstellen. Die Teilnahme an einem Wettkampf bei vermeintlich banalen Beschwerden ist nicht zu empfehlen, da unter solchen Umständen nicht nur die Leistungsfähigkeit eingeschränkt ist, sondern auch **schwerer Gesundheitsschaden** die Folge sein kann, was auch das Ende der Sport-Karriere bedeutet.
- Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Auswahl der Medikamente für die „Beispielliste erlaubter Medikamente“ **nichts über die Wertigkeit gleichartiger, anderer Präparate aussagt**. In die Liste wurden teils Präparate aufgenommen, die in der Apotheke ohne Rezept erhältlich sind, teils jedoch auch Präparate, die vom Arzt/Ärztin verschrieben werden müssen. Letztere Medikamente sind mit **(RP)** für rezeptpflichtig gekennzeichnet.
- Bitte beachten Sie, dass die aufgelisteten Medikamente mit dem **in Österreich geltenden Namen** angeführt werden. **Im Ausland gekaufte Medikamente können auch bei gleichem Namen andere Wirkstoffe enthalten bzw. kann ein ausländisches Präparat trotz gleicher Wirkstoffe wie in Österreich einen anderen Namen haben**. Bedenken Sie bitte auch, dass „**rein pflanzliche Mittel**“ wie Teemischungen, oder sonstige „**Naturmittel**“ Substanzen enthalten können, die auf der Verbotsliste stehen (z.B. Ephedrin). Erkundigen Sie sich daher beim Kauf in der Apotheke, ob Sie (als Angehöriger eines Testpools) ein solches Produkt ohne Bedenken verwenden können.
- **Für die Ärzteschaft** sei darauf hingewiesen, dass die vorliegende „Beispielliste“ keinerlei Richtlinie darstellt und daher **uneingeschränkter Freiraum für das ärztliche Ermessen** hinsichtlich der notwendigen Behandlung – unter Beachtung der gültigen WADA-Verbotsliste – besteht.
- Die **Homepage der NADA** ermöglicht es, alle in Österreich zugelassenen Arzneimittel entsprechend den gültigen Anti-Doping-Bestimmungen zu überprüfen. Diese Informationen erhalten Sie unter www.nada.at/Medikamentenabfrage oder unter www.medis.at.

1. Allergien

Aerius Filmtabletten (RP), Fenistil-Dragees (RP), Fenistil retard-Kapseln (RP), Fenistil-Lotion, Soventol-Gel, Xyzall-Filmtabletten (RP), Zyrtec-Filmtabletten (RP)

2. Allergische Bindehautentzündung, trockene Augen

Coldistan-Augentropfen (RP), Lomusol-Augentropfen (RP), Protagent-Augentropfen

3. Allergischer Schnupfen / Heuschnupfen

Coldistan-Nasentropfen (RP), Lomusol-Nasenspray (RP), Nasivin-Nasentropfen, Rhinon-Nasentropfen (RP), Rhinoperd comp.-Nasentropfen (RP)

4. Durchfall

Imodium-Kapseln (RP), Enterobene (RP), Normhydral lösliches Pulver, Normakut Brausetabletten

5. Fieberhafte Infekte

Aspirin-Tabletten, Aspirin+C-Brausetabletten, Aspro mit Vitamin C-Brausetabletten, ASS-Tabletten, Duan-Tabletten, Grippostad C-Kapseln, Iromin-Tabletten, Mexalen-Tabletten, Paracetamol-Tabletten

6. Halsschmerzen

Bradosol-Lutschtabletten, Dobendan-Lutschtabletten, Halset-Lutschtabletten, Hexoral-Lösung zum Gurgeln, Neo-Angin-Pastillen

7. Hautabschürfungen

Betaisodona Puder-Spray, Betaisodona Wund-Gel, Nebacetin-Puder (RP), Nebacetin-Salbe (RP), Vitawund-Salbe

8. Husten

Paracodin-Tropfen (RP), Prospan-Hustentropfen, Scottopect-Gelee, Scottopect-Hustensaft, Wick Formel 44 Plus Hustenlöser-Sirup, Wick Formel 44 Plus Husten-Pastillen

9. Immunstimulation (bei häufigen Atemwegsinfekten)

Bronchovaxom-Kapseln (RP), Echinacea „ratiopharm“-Tabletten, Echinacin „Madaus“-Tabletten, Esberitox-Tabletten

10. Jet-Lag

Circadin Retardtabletten (RP)

11. Kopfschmerzen

Aspirin-Kautabletten, Aspro Classic-Tabletten, ASS-Tabletten, Iromin-Tabletten, Mexalen-Tabletten, Paracetamol-Tabletten, Parkemed Tabletten (RP)

12. Magenschmerzen / Sodbrennen

Alucol-Tabletten, Maalox-Kautabletten (RP), Omeprazol (RP), Rennie Antacidum Peppermint-Lutschtabletten, Riopan-Kautabletten, Pantoloc (RP), Pantoprazol (RP), Solugastril-Tabletten

13. Menstruationsbeschwerden

Buscopan compositum-Dragees (RP), Iromin-Tabletten, Mexalen-Tabletten, Paracetamol-Tabletten

14. Nasenbluten

Blutstillende Schwämmchen intranasal („Erste Hilfe bei Nasenbluten“ Fa. Kwizda), Mueller Nasal Sponges

15. Topische Pilzerkrankungen

Canesten-Bifonazol-Creme (RP), Canesten-Clotrimazol-Creme (RP), Daktarin-Creme (RP), Mycopol-dermatologische Lösung (RP), Mycostatin-Salbe (RP), Pevaryl-Creme, Pevaryl-Hautmilch (RP)

16. Reisekrankheit / Übelkeit / Brechreiz

Neo-Emedyl-Dragees, Paspertin-Tropfen (RP), Travel-Gum Kaugummi-Dragees

17. Schlafstörungen

Baldracin-Tropfen, Baldrian-Dragees, Halcion Tabletten (RP), Ivadal-Filmtabletten (RP), Xanor-Tabletten (RP)

18. Schmerzen (Muskeln, Gelenke)

Topische Anwendung: Dolo-Menthoneurin-Gel, Etrat-Sportgel, Reparil-Gel, Trauma-Salbe kühlend, Trauma-Salbe wärmend, Traumaplant-Salbe, Voltaren Emulgel-Gel (RP)

Orale Anwendung: Brufen-Filmtabletten (RP), Novalgin-Tropfen (RP), Proxen-Tabletten (RP), Seractil-Tabletten (RP), Voltaren-Filmtabletten (RP), Xefo-Tabletten (RP)

19. Schnupfen

Coldan-Nasentropfen **(RP)**, Nasivin-Nasentropfen, Otrivin-Nasentropfen, Otrivin-Nasenspray, Rhinon-Nasentropfen **(RP)**, Rhinoperd-Nasentropfen **(RP)**

20. Verdauungsbeschwerden / Übelkeit / Blähungen

Helopanflat-Dragees, Helopanzym-Dragees, Iberogast-Tropfen, Motilium-Filmtabletten **(RP)**, Panzynom-forte Filmtabletten

21. Verstopfung

Dulcolax-Dragees, Laevolac (orale Lösung) **(RP)**